

Linedance

Linedance kommt aus Amerika, das ist aber so ziemlich die einzige Gemeinsamkeit mit Square Dance, mit dem er sehr oft verwechselt wird.

Square Dance ist ein Paartanz und man braucht eigentlich für alle Tänze 4 Paare, außerdem gibt es einen Caller, der die zu tanzenden Schritte jeweils ansagt.

Linedance dagegen ist kein Paartanz, sondern wird einzeln in Linien nebeneinander und hintereinander getanzt.

Es gibt auch Tänze bei denen sich die Linien gegenüberstehen, oder bei denen im Kreis getanzt wird. Einige wenige Paartänze gibt es jedoch auch.

Charakteristisch am Linedance ist außerdem, dass er aus festgelegten, sich wiederholenden Figurenfolgen besteht.

Diese Figuren reichen von kurz und einfach bis ganz schön happig.

Das bedeutet, man kann recht schnell den Einstieg finden und mittanzen, aber es wird nie langweilig.

Der große Vorteil am Linedance ist, dass es egal ist, wie viele Gleichgesinnte zusammenkommen, man kann immer tanzen und irre viel Spaß haben.

Getanzt wird normalerweise auf Country & Western oder Bluegrass Musik. Es funktioniert aber eigentlich mit jeder Musikart, selbst Techno, wenn man es mag.

Also - Line Dance wird, wie der Name schon sagt, in Linien neben- und hintereinander getanzt. Es sind festgelegte, sich wiederholende Figuren, die synchron von der Gruppe getanzt werden, also im Prinzip ein Formationstanz. Niemand muss Angst haben, seinem Partner auf die Füße zu treten. Jeder tanzt sozusagen "solo" aber gleichzeitig und synchron mit Anderen. Line Dance ist somit weder mit dem klassischen Ballroom Dance noch mit anderen Country- und Western-Paartanzformen zu vergleichen.

Es gibt Tänze die nur aus wenigen Figuren bestehen, andere wiederholen sich erst nach 128 oder mehr Taktschlägen. Dabei setzen sich die Tänze aus einfachen Grundfiguren zusammen (grapevine, shuffle, rock steps etc.), die je nach Choreographie variiert und abwechslungsreich aneinandergesetzt werden. Wirklich grundlegend neue Muster entwickeln sich nur selten.

Dance Floor Etikette und Höflichkeitsregeln

Die Tanzfläche ist ein Platz, wo jedermann seinen Spaß haben sollte.

Mit etwas Anstrengung von allen ist es auch möglich, mehrere Arten von Country & Western Tänzen gleichzeitig auf einer Tanzfläche zu tanzen.

Hier gelten die folgenden Regeln:

1) Line- Dancer tanzen in der Mitte der Tanzfläche. Sie beginnen ihre Tänze mit Blickrichtung zur Musik / zum Publikum. Sie lassen zu den Seiten ausreichend Platz, so dass die Tänzer, die Paartänze tanzen, am äußeren Rand der Tanzfläche um sie herumtanzen können.

2) Tänzer, die Paartänze tanzen, bewegen sich am äußeren Rand der Tanzfläche entgegen dem Uhrzeigersinn.

3) Swing- Tänzer tanzen ebenfalls in der Mitte der Tanzfläche. Sie tanzen allerdings hinter den Line- Dancern d. h., sie tanzen am weitesten von Musik / Publikum entfernt. Auch Sie beginnen ihre Tänze mit Blickrichtung zur Musik / Publikum. Jedermann sollte sich bewusst sein, dass er sich nicht alleine auf der Tanzfläche befindet. Jeder hat sich beim Tanzen schon einmal in die falsche Richtung gedreht, oder den einen oder anderen Schritt eines Tanzes vergessen. Es ist wichtig, dass man beim gemeinsamen Tanz aufeinander Rücksicht nimmt. Gleichgültig, wie groß die Tanzfläche ist, oder wie aufmerksam alle Tänzer sind, es kann immer wieder einmal zu Kollisionen mit anderen Tänzern kommen. Gleichgültig wer nun einen Fehler gemacht hat, ein Lächeln und eine freundliche Entschuldigung sollten von jedermann immer akzeptiert werden.

Goldene Regeln für Linedancer

- Betrete niemals mit einer brennenden Zigarette oder einem Glas die Tanzfläche
- Führe keine Gespräche und Diskussionen auf der Tanzfläche, sobald die Musik begonnen hat.
- Wenn Anfänger tanzen, passe Dich an. Du brauchst nicht zu zeigen, was Du drauf hast. Erwähne Dich, Du warst auch einmal Anfänger - sei hilfsbereit und freundlich.
- Starte nicht einen neuen Tanz, falls die anderen schon einen begonnen haben, außer es gibt viel Platz.
- Beginne am Anfang der Tanzfläche, damit die anderen Tänzer problemlos dahinter aufschließen können. Es ist besser eine neue Linie hinter den bereits Tanzenden anzufangen, als die bestehende zu verlängern und damit die anderen zu blockieren.
- Erwähne Dich, die Tanzfläche ist für alle da, lass die äußere Linie für Couple Dancer.
- Wie im Verkehr, die äußere Linie hat Vortritt, blockiere nicht ihren Weg. Denke daran, Line of Dance ist immer gegen Uhrzeigersinn, niemals umgekehrt.
- Mache kleine Schritte, wenn die Tanzfläche voll ist, achte auf Kollisionen. Falls Du jemanden anrennst, solltest Du Dich entschuldigen, auch wenn es nicht Dein Fehler ist.
- Unterrichte nicht auf der vollen Tanzfläche einen Tanz, sondern suche Dir einen ruhigen Platz, um ihn zu lehren.
- Laufe niemals quer über die Tanzfläche während getanzt wird. Warte oder gehe außen herum.

- Ärgere Dich nicht, wenn andere die Dance Floor Etikette nicht kennen. Hilf ihnen, indem Du sie damit bekannt machst.
- Wenn Du Kinder mitbringst, halte sie an mitzutanzten. Stelle aber sicher, dass sie sich an die Dance - Floor - Etikette halten. Erlaube ihnen niemals herumzurrennen, auf der Tanzfläche zu sitzen oder auf dieser herumzurutschen.

Line-Dance-Fieber?

Es entsteht ein Verlangen mit gleichgesinnten, fröhlichen und gut gelaunten Leuten, gemeinsam nach Country- und Westernmusik zu tanzen.

Wer kann Line-Dance-Fieber bekommen?

Jeder, der mit Line Dance in Berührung kommt.

Welche Abhilfe gibt es?

So gut wie keine. Man kann etwas Linderung erhoffen, wenn man so oft als möglich zu Line-Dance-Partys geht und sich ausgelassen dem Tanzvergnügen hingibt.

Aber !!!

Du solltest keine Angst vor dem Line-Dance-Fieber haben, sei herzlich eingeladen. Auch Line-Dance-Vereine und Clubs in Deiner Nähe bieten Kurse an.

Dann viel Spaß und denke daran - wir leiden alle mit Dir!

Ob jung, ob alt oder älter, Line Dance ist für jede Altersgruppe geeignet. Wer Spaß an Country- und Western- Musik hat, kann sich leicht mit dem Line Dance-Fieber infizieren.

Aber auch zu Pop, Rock und Hip Hop ist Line Dance möglich.

Ein Tanzpartner ist nicht notwendig.

Und ganz zum Schluss :

Lächle, halte Deinen Kopf hoch und sei vergnügt. Schließlich bist Du da um Spaß zu haben und den Alltag für ein paar Stunden zu vergessen.

GRUNDSÄTZLICHES

-Bekleidung

Freizeitkleidung und gut sitzende Schuhe mit niedrigen Absätzen.

Ungeeignet: Schuhe mit Gummisohlen, Stöckelschuhe, Sandalen.

Unpassend: Barfüßig tanzen.

Stilgerecht: Cowboystiefel, Western-Kleidung, auch Western-Hut.

Ach ja, bitte niemals vergessen:

Ein Lächeln kann die ganze Welt verändern.

History:

Für die Entstehung des modernen Line Dance gilt: Gesicherte Informationen darüber gibt es nicht - nur eine Menge Spekulationen... Hier die verbreitetste Version: Die europäischen Emigranten, die einst die heutigen USA besiedelten, hatten selbstverständlich ihr kulturelles Erbe im Gepäck. Clantänze der Iren und Schotten, Menuett, Polka bis zum französischen Contre Dance und vielen andere, weniger bekannte, lokale Tanzformen wurden als Erbe in der neuen Heimat weiter gepflegt aber auch vermischt, verändert und unter wechselseitiger Beeinflussung weiterentwickelt. Es entwickelte sich allmählich eine eigenständige US-amerikanische Musik- und Tanzkultur. Aufgrund der vielfältigen Schrittfolgen, Stilformen und Aufstellungen kann man zusammenfassend sagen, dass Line Dance Elemente aus allen europäischen und lateinamerikanischen Tänzen aufweist. Die ersten gesicherten Aufzeichnungen stammen aus den 50er Jahren. Besonderes Highlight war die amerikanische TV Sendung ‚American Bandstand‘ die bereits unter der Bezeichnung ‚Line Dance‘ wöchentlich die neuesten Tänze verbreitete. Damals waren es noch sehr einfache Schrittmuster, z.B. der ‚Elephant Walk‘.

1978 wurde dieser Tanzstil durch ‚Saturday Night Fever‘ zu einer Sensation. 1980 wurde durch John Travolta und den Film ‚Urban Cowboy‘ ein immer größerer Kreis von Tänzern auf ‚Line Dance‘ aufmerksam. 1995 gelang ‚Line Dance‘ der weltweite Durchbruch mit dem Hit ‚Achy Breaky Heart‘ von Billy Ray Cyrus.

Heute wird die traditionelle Country Music bei den Line Dancern immer mehr durch Country Rock und New Country ersetzt. Mitunter wird sogar auf Musik getanzt, die gar keine Berührungspunkte mit Country hat. Mittlerweile überschreitet der Line Dance alle Grenzen. Egal ob Frau, ob Mann, ob jung, ob alt, jeder kann Line Dance erlernen. Es gibt zahlreiche Gelegenheiten zum Tanzen in Tanzclubs oder Tanzschulen, Countrylokalen, Countryfesten und Tanzwettbewerben u.v.m.

Was für ein Glück für die Line Dancer!